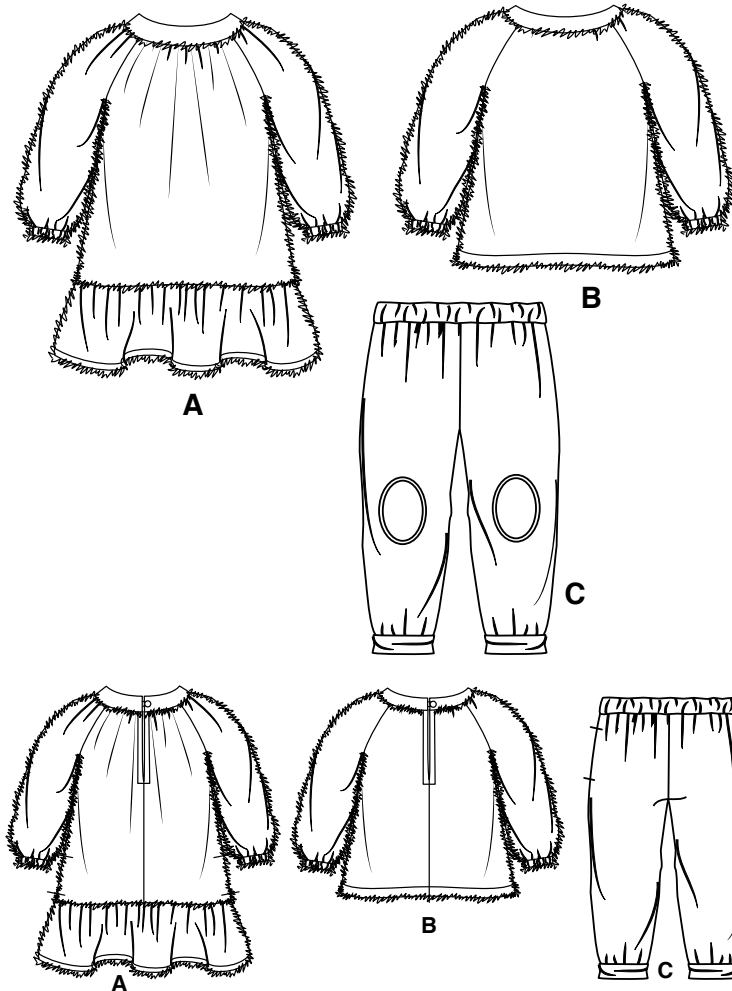


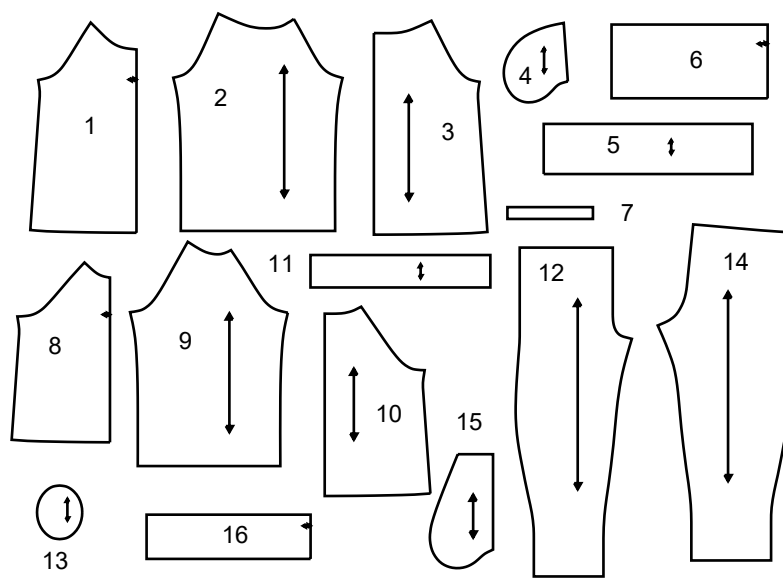
Simplicity®

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

16 TEILLE



- 1 VORDERTEIL - A
- 2 ÄRMEL - A
- 3 RÜCKENTEIL - A
- 4 TASCHE - A
- 5 HALSAUSSCHNITTBAND - A
- 6 RÜSCHE - A
- 7 GUMMIFÜHRUNG - A,B
- 8 VORDERTEIL - B
- 9 ÄRMEL - B
- 10 RÜCKENTEIL - B
- 11 HALSAUSSCHNITTBAND - B
- 12 VORDERTEIL - C
- 13 AUFNÄHER - C
- 14 RÜCKENTEIL - C
- 15 TASCHE - C
- 16 TUNNEL - C

SELVAGE (S)= WEBKANTE(N)
 SEL. (S)= WEBKANTE(N)
 FOLD= STOFFBRUCH
 SINGLE THICKNESS= EINLAGIG

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

- SYMBOLLE**
- F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.
 - DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.
 - MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.
 - KERBEN
 - MARKIERUNGSPUNKTE
 - ZUSCHNITTLINIE
 - VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS- ZUNGLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

ÄNDERUNGEN

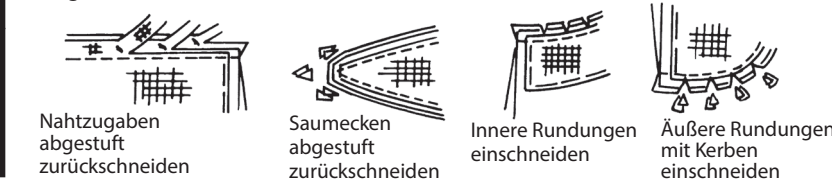
Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN:
Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN:
Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:
Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VOR WASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.
BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.
 • ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.
 • EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

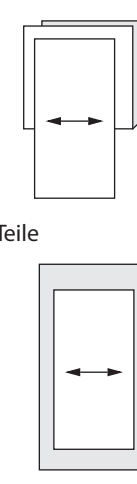
NACH DEM ZUSCHNEIDEN:
Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapierchen und -papier.

Schnell-Markierung:
 • Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
 • Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.

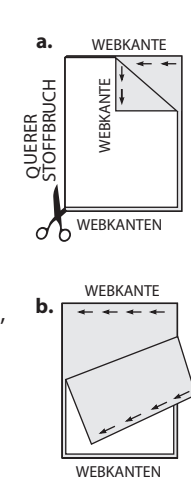


SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.



✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a). Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).



Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend
- Muster nach oben laufend
- Innenseite des schnittbogens

- ★ SIEHE SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖSSE ABWEICHEN.

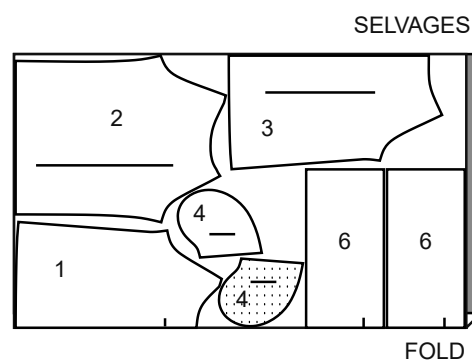
HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖSSENLINE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖSSE ENTSpricht

A,B TEIL 7 IST AUS ELASTISCHEM MATERIAL GESCHNITTEN

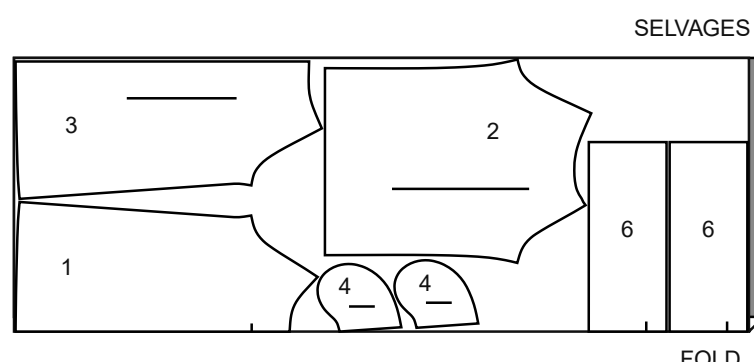
A KLEID

TEILLE 1 2 3 4 6

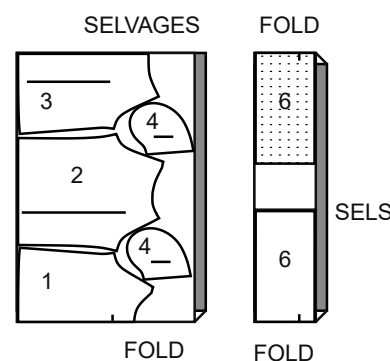
44*45" (115CM) MIT RICHTUNG GRÖSSEN 1/2 1 2



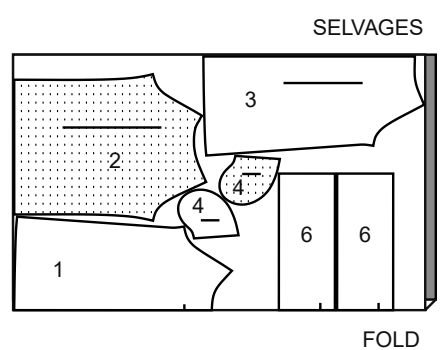
44*45" (115CM) MIT RICHTUNG GRÖSSEN 3 4 5 6 7 8



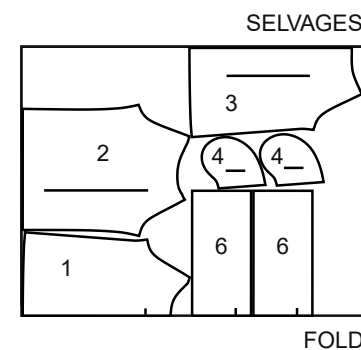
58*60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖSSE 1/2



58*60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖSSEN 4 5 6 7 8



58*60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖSSEN 1 2 3



KONTRAST-HALSAUSSCHNITTBAND - DEHNBARES RIPPENSTRICKGEWEBE

TEIL 5

18 " BIS 20" (45,5 cm BIS 51 cm) ROHR ODER 36 "BIS 40" (91,5 CM BIS 102 CM) FLACH

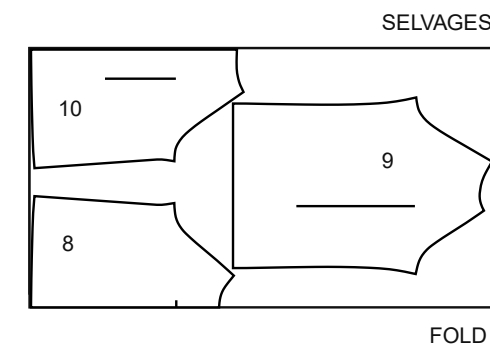
MIT RICHTUNG ALLE GRÖSSEN



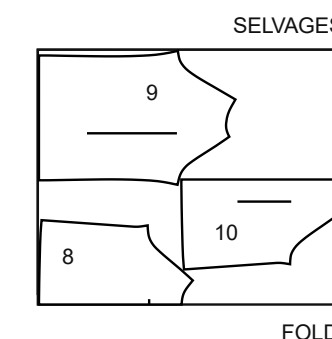
B TOP

TEILLE 8 9 10

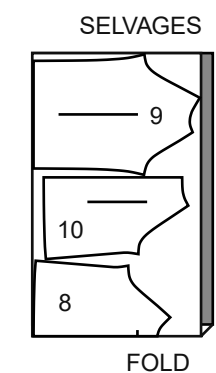
44*45" (115CM) MIT RICHTUNG ALLE GRÖSSEN



58*60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖSSEN 2 3 4 5 6 7 8



58*60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖSSEN 1/2 1

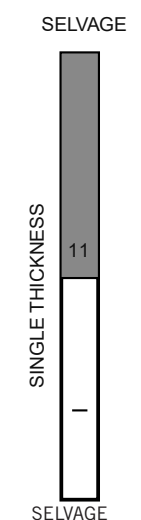


KONTRAST-HALSAUSSCHNITTBAND - DEHNBARES RIPPENSTRICKGEWEBE

TEIL 11

18 " BIS 20" (45,5 cm BIS 51 cm) ROHR ODER 36 "BIS 40" (91,5 CM BIS 102 CM) FLACH

MIT RICHTUNG ALLE GRÖSSEN



SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

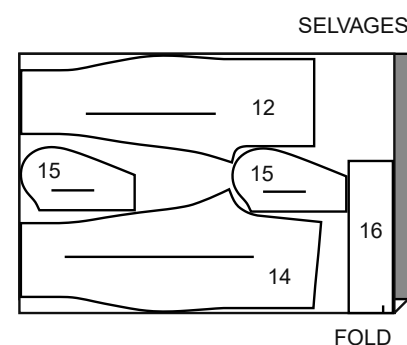
S9460

2 / 4

C HOSEN

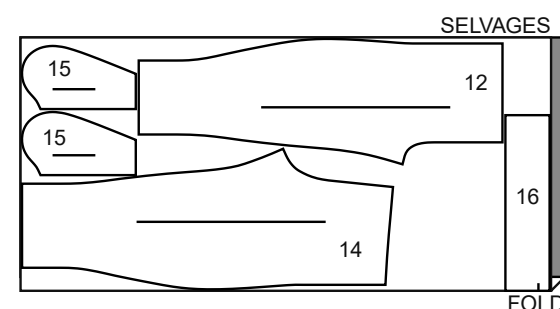
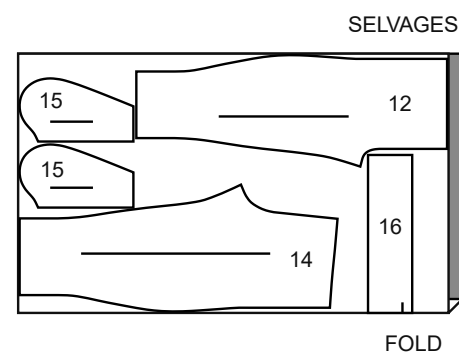
TEILLE 12 14 15 16

44"45" (115CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 1/2 1 2

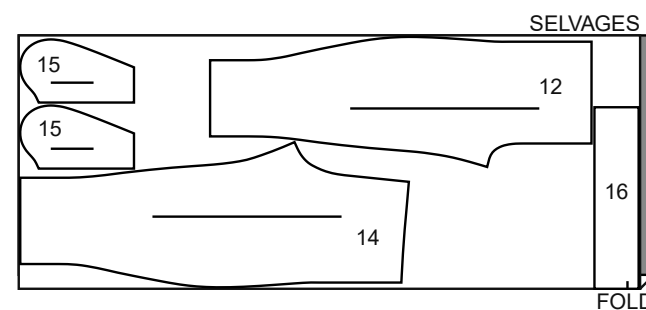


44"45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 4 5 6

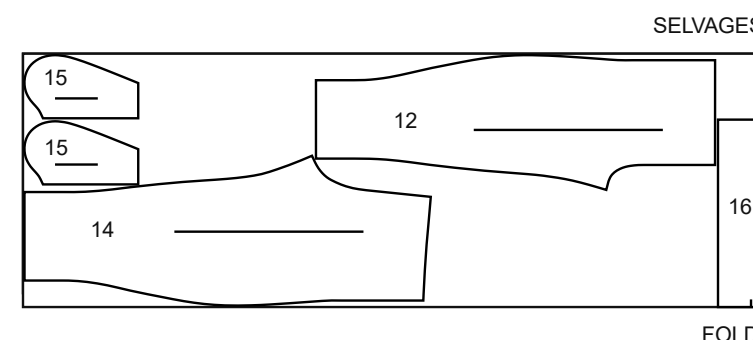
44"45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSE 3



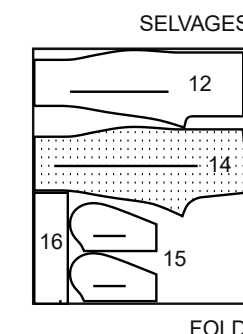
44"45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSE 7



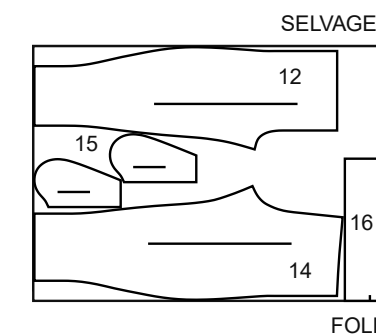
44"45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSE 8



58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 1/2 1



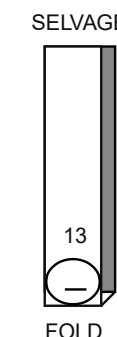
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 2 3 4 5 6 7 8



KONTRASTAUFNÄHER

TEIL 13

44"45" BIS 58"60" (115CM BIS 150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



Nähanleitung

Stoff-	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
schlüssel				

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

GLOSSAR DER NÄHMETHODEN

Nähmethoden, die in **KURSIVSCHRIFT** dargestellt sind, werden im Folgenden definiert:

SCHMALER SAUM - Bügeln Sie unter der Saumzugabe wie auf dem Stoffmuster angegeben. Um einen schmalen Saum zu machen, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.

- Nähen Sie langsam und vorsichtig, wenn Sie das erste Mal eine Naht nähen, da sich die Stiche nur schwer entfernen lassen.
- Um zu verhindern, dass sich die Schulternähte dehnen, stecken Sie die Mitte des Saum- oder Körperbands entlang der Nahtlinie an den vorderen Schulterkanten fest und nähen Sie dann die Schulternähte.
- Wenn Sie um geformte Bereiche herum nähen, nähen Sie langsam und achten Sie darauf, das Vlies nicht zu dehnen, wenn Sie den Stoff durch die Maschine führen.
- Bügeln Sie mit einem Bügeltuch mit den Fingern oder mit Dampf auf niedriger Temperatureinstellung.
- Schnittkanten können auch mit einer Zickzackschere geschnitten werden.
- Nähen Sie die Säume 6 mm von der Schnittkante entfernt fest.

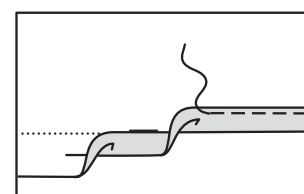
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

KLEID A

RÜCKENTEIL, ÄRMEL UND VORDERTEIL A

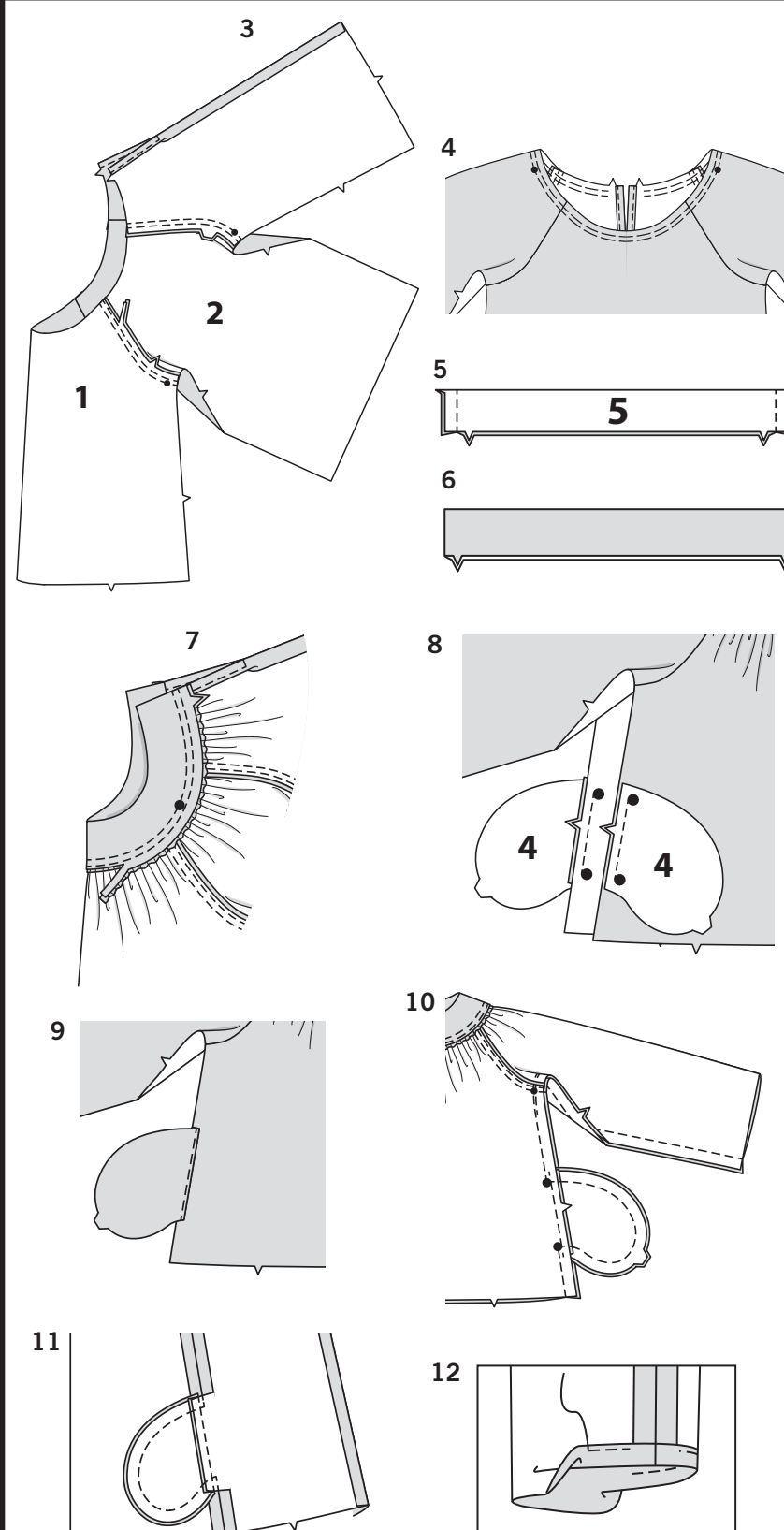
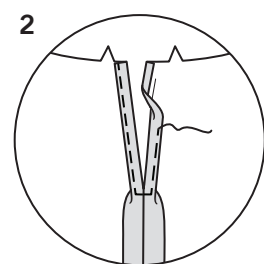
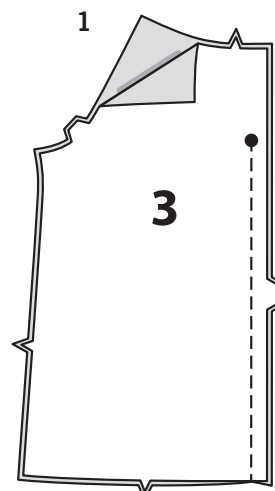
- RECHTS AUF RECHTS nähen Sie die Rückenteile (3) in der hinteren Mitte zusammen, lassen Sie dabei über dem großen Punkt eine Öffnung.
- Wenden Sie 1.5 cm. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an den rückwärtigen Öffnungskanten und drehen Sie dabei 6 mm an der Schnittkante ein. Nähen Sie, wobei Sie die Naht unterhalb des großen Punktes quadratisch machen.



SCHMALER SAUM

EINFACH DIE BESTEN TECHNIKEN ZUM NÄHEN VON VLIES

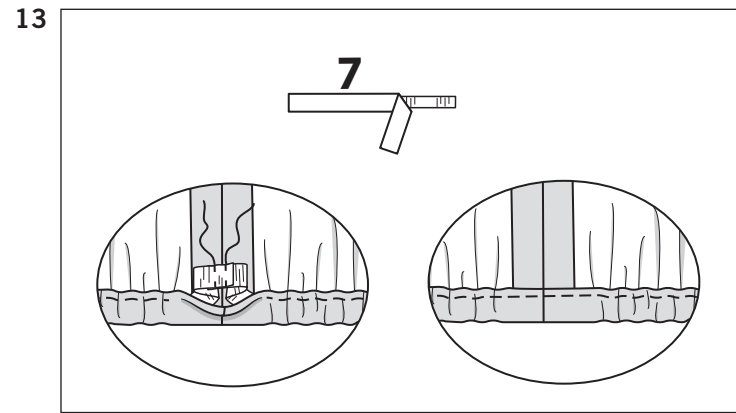
- Vliesstoff ist stark, schwer zu durchstechen oder zu zerreißen und frant nicht aus oder wird unruhig.
- Da die Schnittkanten von Vliesstoffen nicht ausfransen, können die Innenkanten von Nähten und Säumen roh gelassen werden.
- Verwenden Sie zum Zusammenstecken der Teile lange Stecknadeln, am besten solche mit Perlenkopf, da kurze Stecknadeln dazu neigen, sich im Fleece zu verirren.
- Versuchen Sie beim Nähen, einen schmalen Zickzackstich zu verwenden und passen Sie die Breite und Länge an die Art des Vlieses an. Testen Sie immer zuerst an einigen Stoffresten und bewahren Sie diese als Referenz auf.



- Stecken Sie den Ärmel (2) **RECHTS AUF RECHTS** an die Armlochkanten von Vorder- (1) und Rückenteil. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.
- Um die obere Kante zwischen den hinteren Einschnitten einzureihen, nähen Sie entlang der Nahtlinie und 6 mm **INNERHALB** der Nahtlinie mit einem langen Maschinenstich.
- RECHTS AUF RECHTS** falten Sie das Halsausschnittband (5) der Länge nach zur Hälfte. Nähen Sie die Enden. Beschneiden.
- Drehen Sie das Halsausschnittband auf die **RECHTE** Seite nach außen. Bügeln Sie.
- Stecken Sie das Halsausschnittband an der Halsausschnittkante fest, die Mittelpunkte stimmen überein. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie, dehnen Sie dabei das Halsausschnittband, damit es passt. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie dicht an der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht nach unten.

TASCHEN UND SEITEN A

- Stecken Sie die (4) Taschenteile auf die Seitenkanten der Vorder- und Rückenteile, so dass die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein.
- Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und bügeln Sie die Tasche nach außen. **STEPPEN** Sie die vordere Tasche **UNTER**.
- Stecken Sie das Vorderteil **RECHTS AUF RECHTS** an den Seitennähten, den passenden Armausschnittnähten und den großen Punkten auf das Rückenteil. Nähen Sie die Seitennähte und die Ärmelkanten zusammen, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten und nähen Sie an den großen Punkten zurück, um die Naht zu verstärken. Nähen Sie erneut entlang der vorherigen Naht entlang der Kurve.
- Nähen Sie die Taschenkanten zwischen den Seitennähten zusammen. Schneiden Sie die Nahtzugaben an den Enden der Taschen zurück ein. Bügeln Sie die Naht oberhalb und unterhalb des Einschnittes auf. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil.
- Bügeln Sie an der Unterkante des Ärmels nach **INNEN** 1.5 cm, so dass ein Tunnel entsteht. Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante des Tunnels, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.



13. Schneiden Sie für jeden Ärmel ein Stück Gummiband in der Länge der Gummiführung (7) zu. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Überlappen Sie die Enden und halten Sie sie mit einer Sicherheitsnadel fest. Probieren Sie das Kleidungsstück an und passen Sie an. Nähen Sie die Gummibanden fest zusammen. Nähen Sie die Öffnung geschlossen.

RÜSCHE A

14. Nähen Sie die Abschnitte der RÜSCHE (6) an den Seiten zusammen.

15. Um die obere Kante der Rüsche zwischen den Nähten zu raffern, nähen Sie entlang der Nahtlinie und 6 mm INNERHALB der Nahtlinie mit einem langen Maschinenstich.

16. Stecken Sie die Rüsche an der Unterkante des Vorder- und Rückenteils fest, wobei die Mittel- und Seitennähte übereinstimmen. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um sie anzupassen. Heften. Nähen Sie die Naht. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand INNERHALB der Nahtzugabe. Schneiden Sie dicht an der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht nach oben.

17. Nähen Sie den Knopf an die rechte hintere Öffnungskante des Halsausschnittbandes. An der linken hinteren Öffnung gegenüber dem Knopf eine Fadenschleife anbringen, die groß genug ist, damit der Knopf hindurch passt.

18. Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Kleides.

TOP B

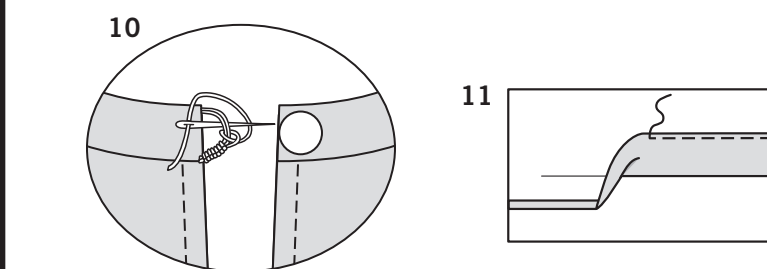
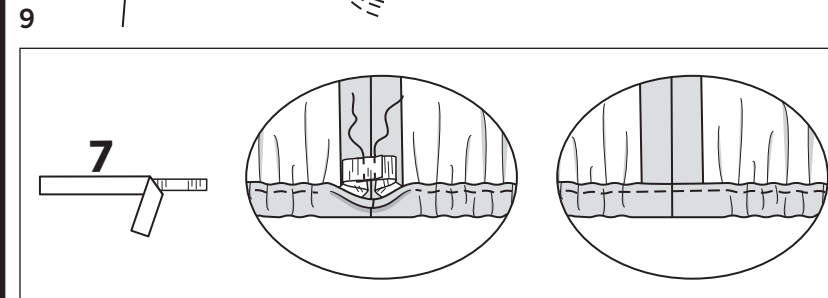
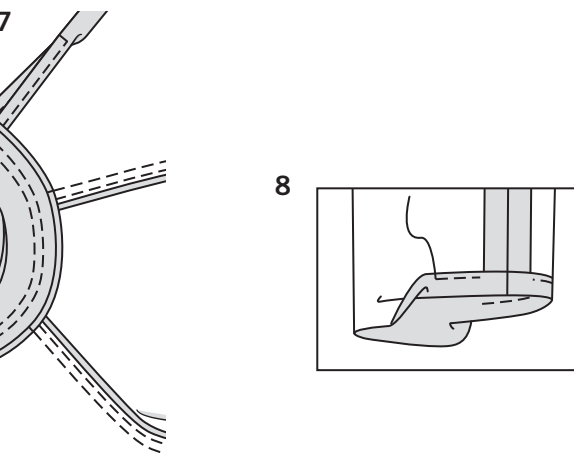
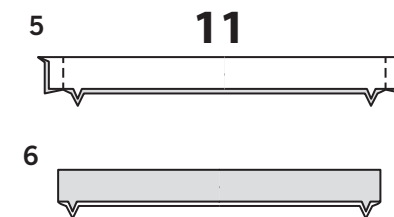
RÜCKENTEIL, ÄRMEL UND VORDERTEIL B

1. RECHTS AUF RECHTS nähen Sie die Rückenteile (10) in der hinteren Mitte zusammen, lassen Sie dabei über dem großen Punkt eine Öffnung.

2. Wenden Sie 1.5 cm. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an den rückwärtigen Öffnungskanten und drehen Sie dabei 6 mm an der Schnittkante ein. Nähen Sie, wobei Sie die Naht unterhalb des großen Punktes quadratisch machen.

3. Stecken Sie den Ärmel (9) RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkanten von Vorder- (8) und Rückenteil. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

4. Stecken Sie das Vorderteil RECHTS AUF RECHTS an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die Armausschnittnähte übereinstimmen. Nähen Sie Seitennähte und Ärmelkanten zusammen. Nähen Sie erneut entlang der vorherigen Naht entlang der Kurve.



5. RECHTS AUF RECHTS falten Sie das Halsausschnittband (11) der Länge nach zur Hälfte. Nähen Sie die Enden. Beschneiden.

6. Drehen Sie das Halsausschnittband auf die RECHTE Seite nach außen. Bügeln Sie.

7. Stecken Sie das Halsausschnittband an der Halsausschnittkante fest, die Mittelpunkte stimmen überein. Heften. Nähen Sie, dehnen Sie dabei das Halsausschnittband, damit es passt. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie dicht an der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht nach unten.

8. Bügeln Sie an der Unterkante des Ärmels nach INNEN 1.5 cm, so dass ein Tunnel entsteht. Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante des Tunnels, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.

9. Schneiden Sie für jeden Ärmel ein Stück Gummiband in der Länge der Gummiführung (7) zu. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Überlappen Sie die Enden und halten Sie sie mit einer Sicherheitsnadel fest. Probieren Sie das Kleidungsstück an und passen Sie an. Nähen Sie die Gummibanden fest zusammen. Nähen Sie die Öffnung geschlossen.

10. Nähen Sie den Knopf an die rechte hintere Öffnungskante des Halsausschnittbandes. An der linken hinteren Öffnung gegenüber dem Knopf eine Fadenschleife anbringen, die groß genug ist, damit der Knopf hindurch passt.

11. Bügeln Sie den Saum an der Unterkante des Tops nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

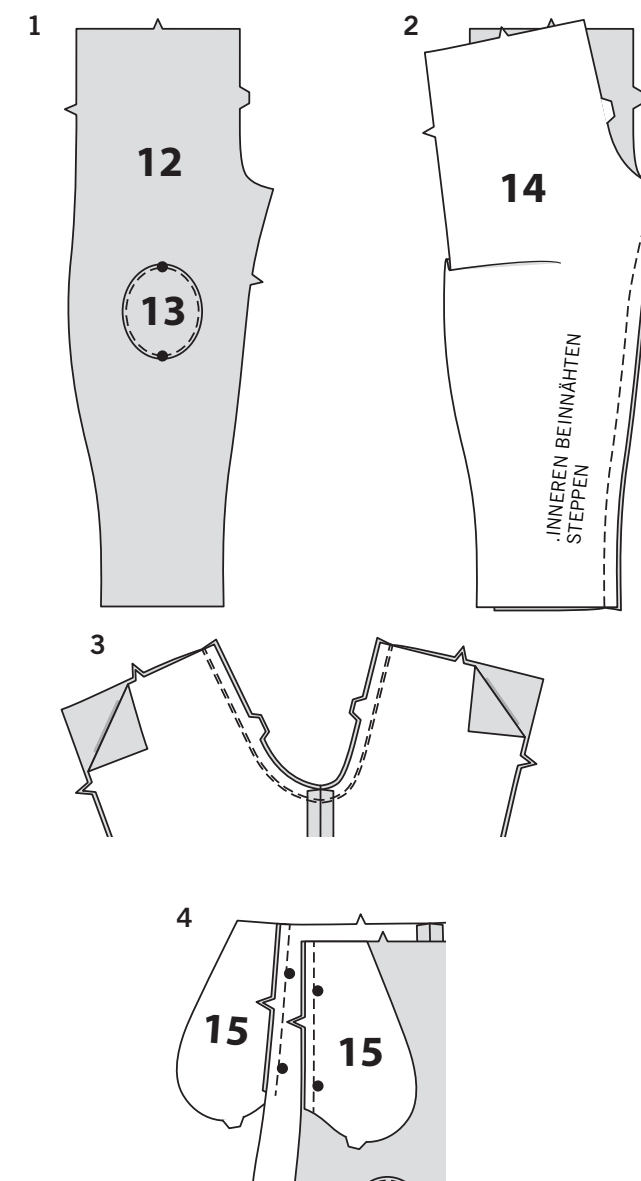
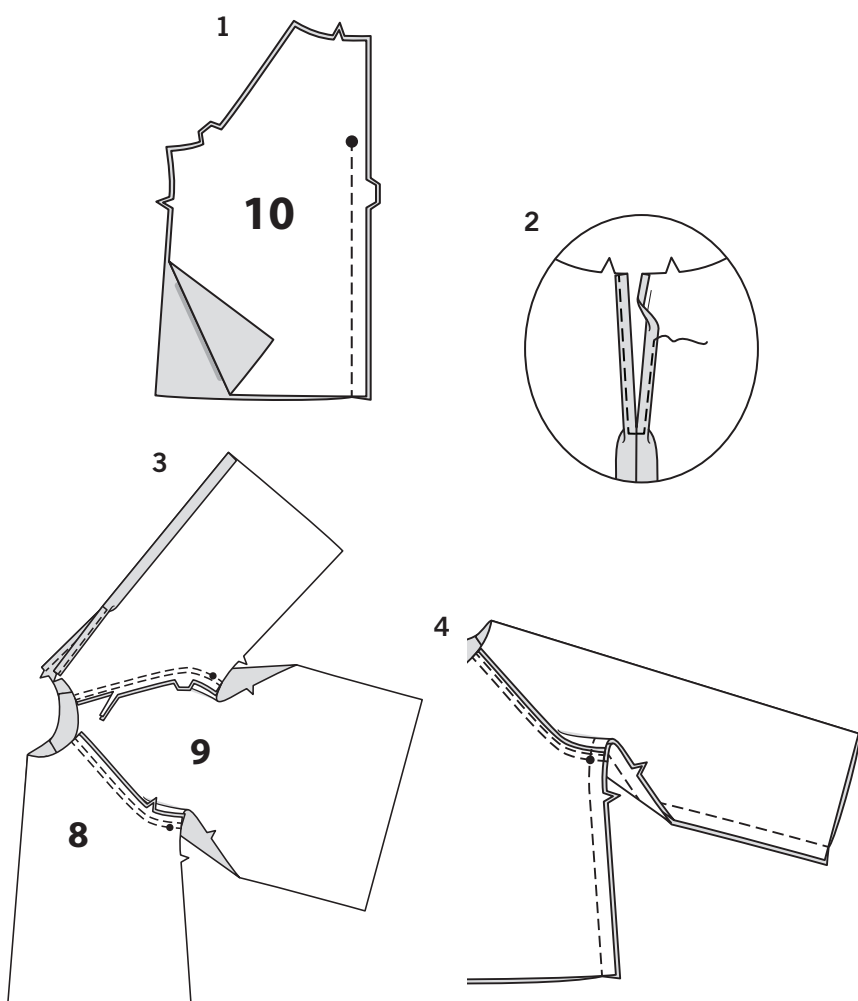
HOSE C

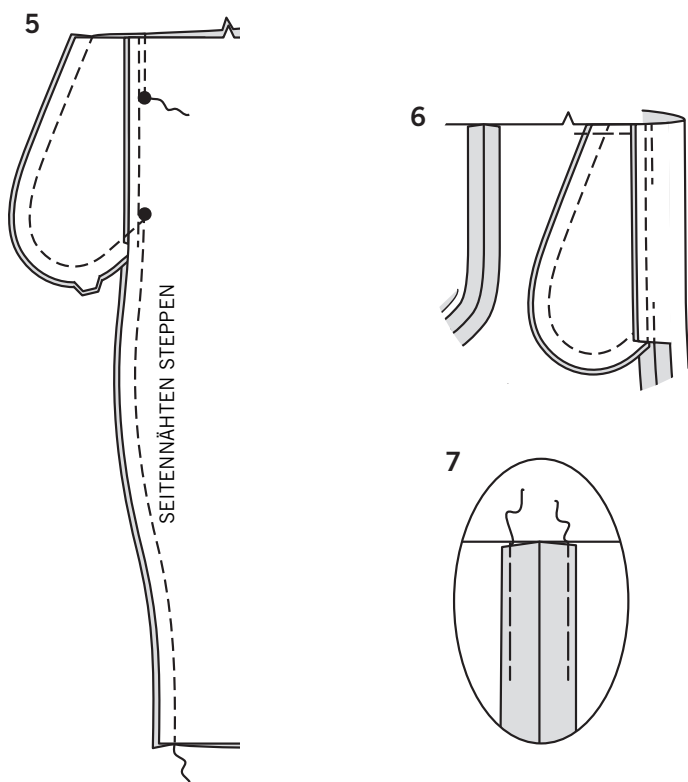
1. Stecken Sie den Aufnäher (13) mit der RECHTEN Seite nach oben auf das Vorderteil (12), die großen Punkte passen zusammen. Nähen Sie dicht an der Kante oder nähen Sie mit einem Zickzackstich fest.

2. Nähen Sie an den inneren Beinnähten Vorder- und Rückenteil (14) zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen.

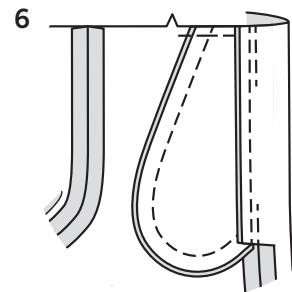
3. Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und die Einschnitte RECHTS AUF RECHTS zusammen. Nähen Sie. Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.

4. Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils an: Stecken Sie die Tasche (15) mit RECHTEN Seiten auf die Hose, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und bügeln Sie die Tasche nach außen.

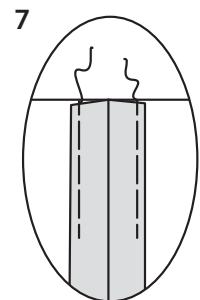




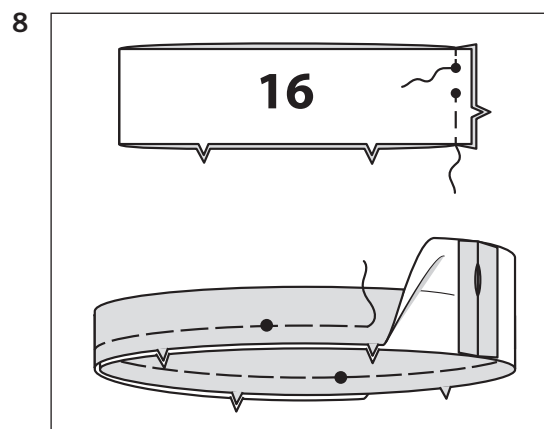
5. Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten, steppen Sie am großen Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.



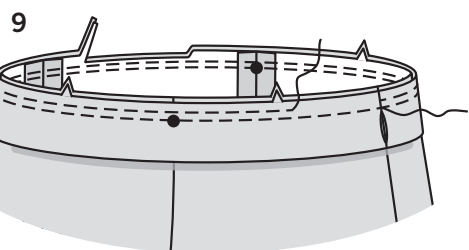
6. Schneiden Sie die rückw. Nahtzugabe unterhalb der Tasche ein. Bügeln Sie die Nahtzugaben unterhalb des Einschnittes auseinander. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil. Heften Sie 6 mm von der Oberkante der Tasche entfernt. Entfernen Sie die Heftung, nachdem der Tunnel fertig ist.



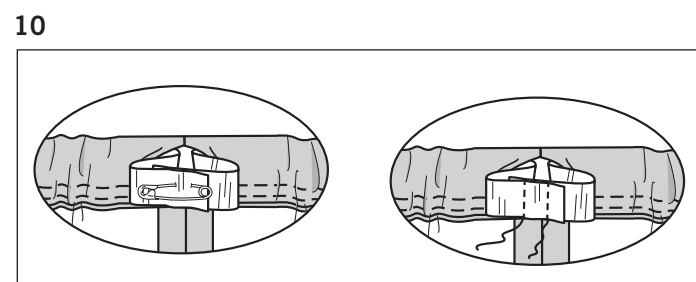
7. Damit das Gummiband beim Einsetzen nicht in den Nahtzugaben stecken bleibt, verwenden Sie aufbügelbares Gewebe oder Maschinenheftung, um das Gummiband im Tunnelbereich am Kleidungsstück zu verankern.



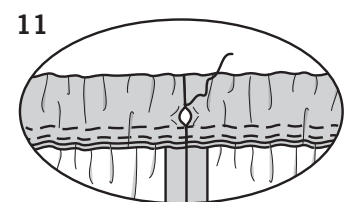
8. Nähen Sie die Enden des Tunnels (16) zusammen, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den kleinen Punkten. LINKS AUF LINKS falten Sie den Tunnel der Länge nach zur Hälfte. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Die Seite mit der Öffnung ist die Unterseite des Tunnels.



9. Mit der Unterseite des Tunnels zu Ihnen zeigend, stecken Sie den Tunnel an die obere Kante der Hose, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen und die kleinen Punkte an den Seitennähten platziert werden. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit einem Abstand von 6 mm. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Naht zur Hose hin.

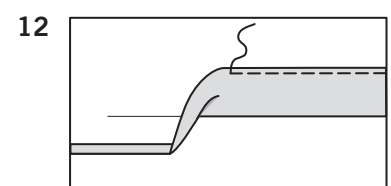


10. Schneiden Sie ein Stück Gummiband zu, das auf die Taille passt, plus 2.5 cm. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Überlappen Sie die Enden und halten Sie sie mit einer Sicherheitsnadel fest. Probieren Sie das Kleidungsstück an und passen Sie an. Nähen Sie die Gummienden fest zusammen.



11. Säumen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.

TIPP: Um das Gummiband so zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie durch alle Dicken des Tunnels in der Rille jeder Naht.



12. Stülpen Sie den Saum an der Unterkante der Hose nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelt Kante.